

Täglicher Wetterbericht

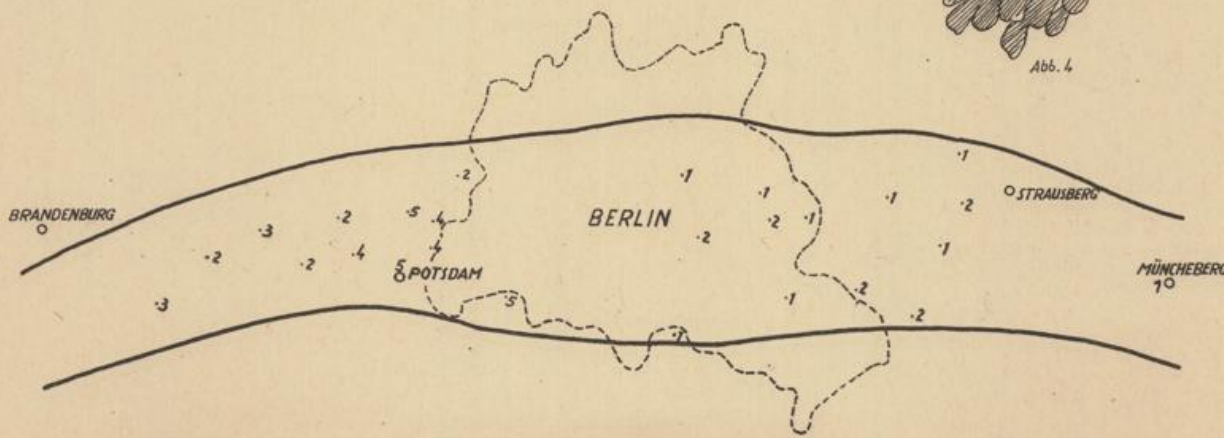
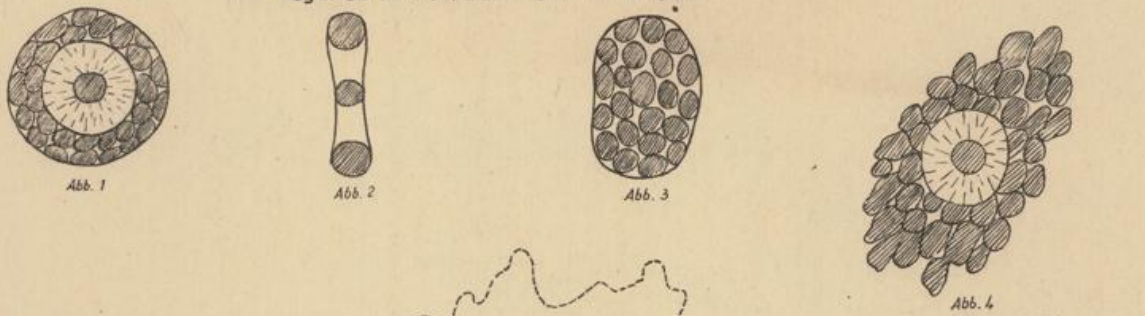
des
 Meteorologischen und Hydrologischen Dienstes
 der
 Deutschen Demokratischen Republik

Herausgeber: **Mitteldeutsche Wetterdienststelle Leipzig**
 Leipzig O 27, Leninstraße 169 · Fernruf 81875, 81814.
 Dieser Bericht erscheint täglich, nur im Postbezug erhältlich.
 Monatsgebühr: DM 4, (einschl. Zustellungsgebühr und sämtlicher Beilagen).
 Nachdruck auch auszugsweise, ohne Genehmigung nicht gestattet.
 Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden an das Zustellpostamt zu richten.

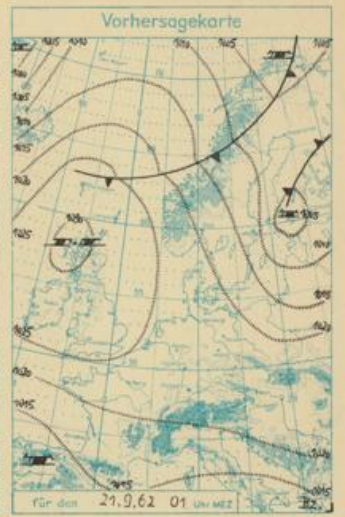
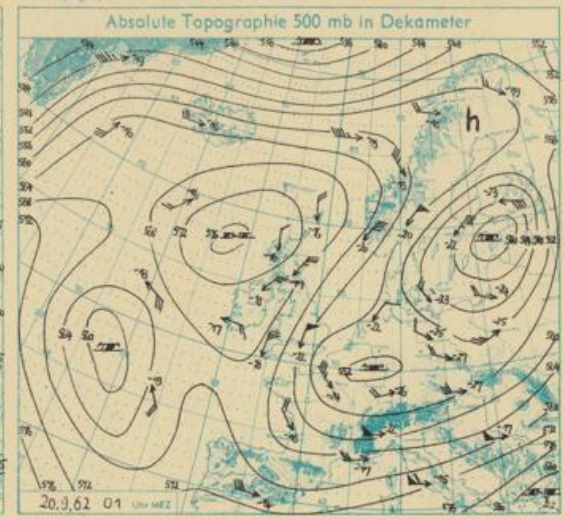
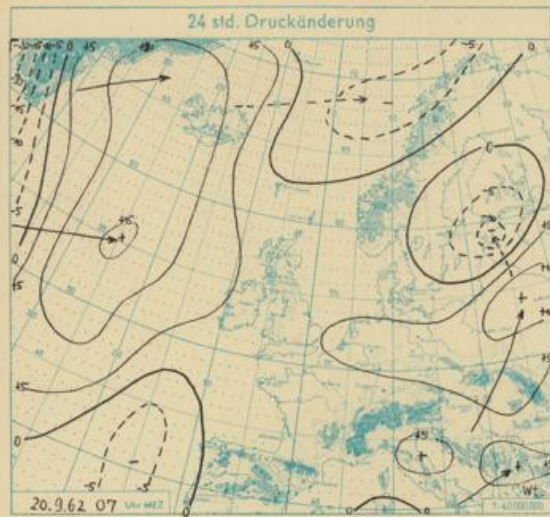
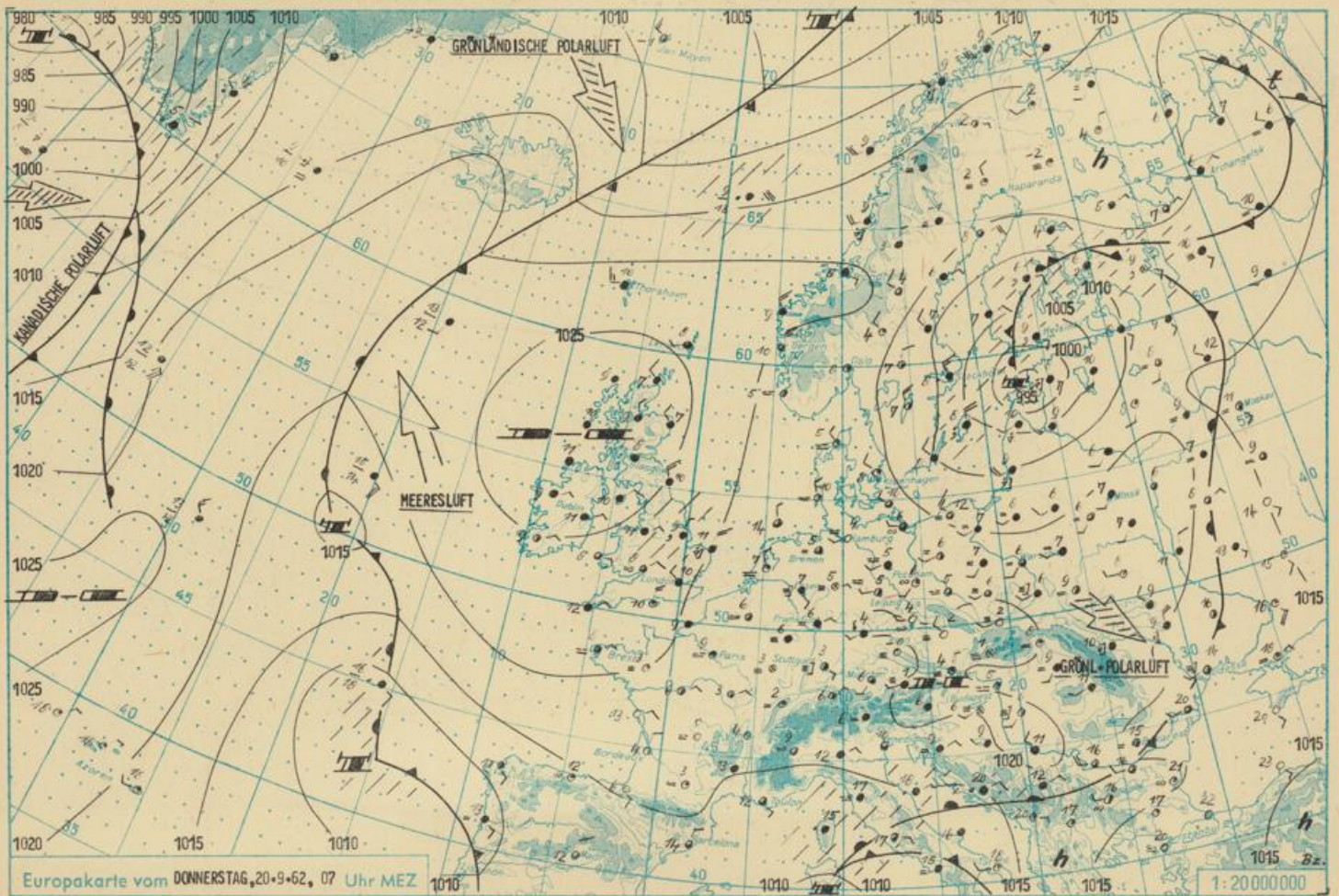
Postversandort: Leipzig	16. Jahrgang	Donnerstag, den 20. September 1962	Nummer: 263	Beilage Nr.: ---
-------------------------	--------------	------------------------------------	-------------	------------------

Wetter und Klima in aller Welt

Der Hagelfall in Potsdam am 15.8.1962



Text zu obenstehender Abbildung siehe TWB Nr. 264 und 265 vom 21. und 22.9.62



WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG: Am Mittwoch lag Mitteleuropa im Bereich eines bis mindestens 16 km hochreichenden Tiefdruckgebietes innerhalb kühler Polarluft. Diese labile Temperaturschichtung ermöglichte außer im Süden der DDR die Ausbildung einzelner gewittriger Niederschläge. Die Tageshöchsttemperaturen erreichte meist nur 10-14 °C und liegen somit merklich unter den langjährigen Normalwerten, ist es doch schon vorgekommen, daß am gleichen Tage (im Jahre 1947) die Temperaturen in Mitteldeutschland 34 °C erreichten. Selbst in nördlicher gelegenen Gebieten ist die untere Troposphärenhälfte, bei etwa gleichen Bodentemperaturen, erheblich wärmer: Moskau um 9, Island um 5 und sogar der Raum östlich des Nordurals noch um 3 grad. - In der Nacht zum Donnerstag wurde bei uns verschiedentlich leichter Bodenfrost beobachtet. Über Mitteleuropa erfolgt vorerst noch kein wesentlicher Luftmassenwechsel, doch hat es den Anschein, als ob vom Europäischen Nordmeer über Skandinavien nochmals Kaltluft vorstoßen kann.

VORHERSAGE FÜR FREITAG, AUSGEGEBEN AM DONNERSTAG UM 11 UHR: Nach sich nur zögernd auflösendem Frühnebel oder starkem Fröhnunst teils heiter, teils wolzig und überwiegend niederschlagsfrei. Tageshöchsttemperaturen meist zwischen 10 und 15 °C. Nachts Tiefstwerte um 5 °C, verbreitet leichter Bodenfrost. Allgemein schwachwindig, an der Küste schwache bis mäßige nordwestliche Winde.

WEITERE AUSSICHTEN: Immer noch zu kühl.

Bz.